

Pressemitteilung

Zukunft zur Heimat machen - Presseeinladung zur 19. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung

Berlin, 03.05.2019 – Verfehlte Klimaziele, Plastikozeane, Hitzewellen, weltweit Hunger und Flucht: Das ist der traurige Status quo. Aber zu zynischem Pessimismus besteht kein Grund. Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen beginnen erst langsam zu wirken. Zu den positiven Entwicklungen gehört, dass das Thema Nachhaltigkeit im Alltag der meisten Menschen angekommen ist. Dies ist einer der vielen Schritte in Richtung Zukunft, in Richtung einer nachhaltigen Welt. Wie machen wir diese Zukunft zur politischen Heimat und stellen uns gegen die Allmacht des Status quo? Diese Frage steht im Mittelpunkt der **19. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung am 4. Juni 2019 im bcc in Berlin**. Die Konferenz beleuchtet, wie wir dieses Ziel erreichen können – in Sachen Digitalisierung, Landwirtschaft, Mobilität, Plastik und Achtsamkeitspolitik. Weitere Themen sind Sustainable Finance und die globale Zusammenarbeit für Nachhaltigkeit.

Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, Bundesfinanzminister Olaf Scholz, Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller, Bundesumweltministerin Svenja Schulze sowie weitere hochrangige Rednerinnen, Redner und Gäste haben ihre Teilnahme an der Jahreskonferenz bereits zugesagt.

Das [Programm finden Sie auf unserer Website](#). Journalistinnen und Journalisten, Fotografinnen und Fotografen sowie Kamerteams können sich ab sofort [online akkreditieren](#).

Von **12.15 Uhr bis 13.00 Uhr** findet die **Pressekonferenz** mit **Marlehn Thieme**, Vorsitzende des Rates für Nachhaltige Entwicklung, und **Heidemarie Wieczorek-Zeul**, Ratsmitglied und Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung a. D. statt. Themen sind die Forderungen des Rates zur Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie sowie Erwartungen im Hinblick auf den kommenden Nachhaltigkeitsgipfel der Vereinten Nationen im September. Die Pressekonferenz findet ausschließlich in deutscher Sprache statt.

Der Plenarteil der Jahreskonferenz wird per **Livestream** übertragen (Link siehe am Tag der Konferenz unter www.nachhaltigkeitsrat.de).

Wir laden Sie ein, unter **#RNE19** über die Veranstaltung zu twittern.

Bitte nutzen Sie für die Anreise das **klimafreundliche Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn** und den **öffentlichen Nahverkehr**. Den Link zum Veranstaltungsticket und Hinweise zu **Anreise** und **Veranstaltungsort** finden Sie [hier](#).

Barrierefreiheit ist eine Voraussetzung für Inklusion. Der Rat für Nachhaltige Entwicklung hat einen barrierefreien Veranstaltungsort gewählt. Teilnehmende, die besondere Unterstützung für ihre Teilnahme an der Konferenz benötigen, können ihren Bedarf anmelden.

Wie bereits in den Vorjahren wird die Jahreskonferenz nach den Kriterien eines [nachhaltigen Veranstaltungsmanagements](#) geplant und realisiert.

...

Der **Rat für Nachhaltige Entwicklung** wurde erstmals im April 2001 von der Bundesregierung berufen. Dem Rat gehören 15 Personen des öffentlichen Lebens an. Die Aufgaben des Rates sind die Entwicklung von Beiträgen für die Umsetzung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, die Benennung von konkreten Handlungsfeldern und Projekten sowie Nachhaltigkeit zu einem wichtigen öffentlichen Anliegen zu machen.

In der Wahl seiner Themen und Aktionsformen ist der Rat unabhängig. Ergebnisse aus der laufenden Arbeit sind zum Beispiel der Deutsche Nachhaltigkeitskodex, Stellungnahmen zur Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, zu den Globalen Nachhaltigkeitszielen, zur Klimapolitik, zur Rohstoffpolitik und zur fiskalischen Nachhaltigkeit, zum Ökolandbau, die Gründung des Hub for Sustainable Finance, die zivilgesellschaftlichen Initiativen von Projekt Nachhaltigkeit, der Strategiedialog zur nachhaltigen Stadtentwicklung mit Oberbürgermeistern, die Impulse Jugendlicher und junger Erwachsener zur kommunalen Nachhaltigkeit und zur deutschen Nachhaltigkeitspolitik sowie Beiträge zum nachhaltigen Wirtschaften. **Mehr unter** www.nachhaltigkeitsrat.de

Medienkontakt:

Marijke Eschenbach
Medienreferentin
Rat für Nachhaltige Entwicklung
Geschäftsstelle c/o GIZ GmbH
Potsdamer Platz 10
D-10785 Berlin
Telefon: +49 (0)30 / 338424-233
E-Mail: marijke.eschenbach@nachhaltigkeitsrat.de

Abmelden

Falls Sie sich aus diesem Presseverteiler abmelden möchten, klicken Sie bitte hier: abmeldung@nachhaltigkeitsrat.de